

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1817**

8.1.1817

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 8. Januar 1817.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Fabrikversteigerung.]  
Montag den 12. d. M. werden in der Behausung  
des Zimmermeisters und Rathsverwandten Künzle  
in der Spitalstraße dahier im zweyten Stock, aller-  
ley Fabrik, als Gold, Silber, Brillanten, und  
andere Pretiosen, Bücher, Frauenkleider, Bettwerk,  
und Leinwand, Schreinwerk, Küchengerath, Zinn-  
geschirr, etwas Rozer Wein sammt Fässern, und  
sonstiger Hausrath ic. gegen baare Bezahlung öffent-  
lich versteigert werden.

Karlsruhe den 7. Jan. 1817.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Seifenfederwerkzeug feil.]  
Ein noch gutes brauchbares Seifenfederwerkzeug  
steht um billigen Preis zu verkaufen, bestehend in  
einer Seifenform, 2 hölzernen Lichterformen, wovon  
eine mit eisernem Handgriff versehen, nebst einem  
Formentisch darzu; bey wem, ist im Comptoir dies-  
ses Blattes zu erfragen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis Verleihungen in Karlsruhe.

Bey Schreiner Schulz in der neuen Herren-  
gasse ist auf den 1. Febr. ein Zimmer für ledige Herrn  
zu verleihen.

In der Erbprinzenstraße No. 9. ist der 3te  
Stock mit 5 Zimmern, nebst 2 Speicherkammern,  
gemeinschaftlichem Waschhaus, Keller, Stallung für  
2 Pferde, Chaisentemise und sonstigen Bequemlich-  
keiten, auch kann ein Theil vom Garten abgegeben  
werden, auf den 23. April zu verleihen. Das Nä-  
here ist bey dem Hauseigenthümer zu erfragen.

In der Bähringerstraße sind im 3ten Stock  
zwey schöne möblirte Zimmer, wovon eines mit zwey  
Fenstern vornenheraus versehen und tapezirt ist, und  
nöthigenfalls auch Stallung für 2 Pferde dazu abge-  
geben werden kann, für einen ledigen Herrn zu ver-  
mieten. Das Nähere ist bey Wolf Auerbacher  
zu erfragen.

Bey Bäckermeister Herzog in der verlänger-  
ten Waldhornstraße, sind 3 Zimmer im mittlern Stock  
vornenheraus, nebst Küche, Speicher und Keller,  
auf Georgi d. J. zu vermieten.

In der neuen Kreuzgasse No. 16. ist ein möb-  
lirtes Zimmer par terre sogleich zu verleihen.

In der Rittergasse No. 7. ist oben auf ein Zim-  
mer ohne Möbel für ledige Herren zu verleihen und  
täglich zu beziehen.

Bey Hofkärchner Keller in der Wärensasse  
No. 1. ist ein Zimmer zu vermieten und auf den  
1. Februar zu beziehen.

Bey Handelsmann Model ist im 3ten Stock  
im neuen Hause ein Logis, bestehend in 4 Zimmern,  
Küche, Kammer und sonstige Bequemlichkeiten, auf  
den 23. Januar zu verleihen.

In No. 24. an der Kronengasse, ist zu ebener  
Erde ein tapezirtes Zimmer mit Bett und Möbel zu  
verleihen, und kann täglich bezogen werden.

In der Schloßstraße No. 15. ist zu ebener Erde  
ein möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu  
verleihen, auch kann man die Kost dazu haben.

Bey Küfermeister Brockwitz in der verlän-  
gerten Waldhornstraße, in dem neu erbauten Hause,  
ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kel-  
ler und Holzremis, für eine stille Haushaltung, auf  
den 23. April oder sogleich zu beziehen.

In der Karlsstraße bey Bussel No. 17. ist  
ein kleines Logis, nebst Küche und Holzremis zu ver-  
leihen, und kann auf den 23. Jan. bezogen werden.

Bey Hofbedienter Post in der Bähringerstraße  
No. 16. ist der obere Stock zu vermieten, beste-  
hend in 3 Mansartenzimmern, Küche, Keller, Holz-  
remis, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten  
und kann auf den 23. April bezogen werden.

Bey Sattlermeister Beck in der langen Straße,  
ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend, so-  
gleich zu vermieten.

In der Keislichen Wagenfabrik ist auf den  
23. April ein Logis von 11 Piecen nebst Stallung  
und Remise ic. zu vermieten.

Am äußern Zirkel, nahe beim Badischen Hof,  
ist im dritten Stock ein Logis, bestehend aus 4 Zim-  
mern mit Küche, Keller, Speicherkammer und  
Holzremise auf den 23. April d. J. zu vermieten,  
und das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Bey Zimmermann Grünling in der Ama-  
lienstraße sind 2 tapezirte Zimmer vornenheraus zu  
verleihen und sogleich zu beziehen.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein Quartier in einer guten Lage der Stadt von 7 Zimmern, 2 Speicherkammern, einer geräumigen Holzremise und Keller, wird von einer stillen Haushaltung auf künftigen 23. April zu beziehen gesucht. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine kinderlose Haushaltung sucht eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Holzplatz und Keller, welches bis zum 23. Januar bezogen werden könnte. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein lediger Herr sucht in einer angenehmen Lage in der Mitte der Stadt zwey schön möblirte Zimmer zu mieten, welche gleich bezogen werden können; das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

### Bekanntmachungen.

Für die durch Hagelschlag und Uberschwemmung verunglückten Einwohner des diesseitigen Amtsbezirks sind im Monat December v. J. an milden Beiträgen weiter eingegangen. In Karlsruhe von Hrn. C. W. D. 11 fl. Hr. H. u. F. 10 fl. 48 kr. Von der verehrlichen Museums-Gesellschaft dahier 150 fl. Von Hrn. C. v. G. 16 fl. 12 kr. Von Hrn. Geh. Ref. R. 16 fl. 30 kr. Von Hrn. H. F. 8 fl. 6 kr.

Hievon wurden der Gemeinde Schröck 50 fl. Friedrichthal 75 fl. und der Gemeinde Spöck 84 fl. 36 kr., da beide letztere Gemeinden ebenfalls bedeutenden Schaden gelitten haben, zugetheilt.

Indem man für diese Wohlthaten die gebührende Dankbezeugung hiermit absetzt, wird zugleich weiter beigefügt, daß ferner Unterstützungsbeiträge auf die hergebrachte Art bei dem Großh. Landamts-Revisorat werden angenommen und unter die bedürftigsten Gemeinden ausgetheilt werden. Karlsruhe den 4. Jan. 1817.

Großh. Landamt.

(1) Karlsruhe. [Museum.] Die verehrlichen Mitglieder des Museums werden benachrichtigt, daß der gewöhnliche vierteljährliche Einzug der Beiträge wieder beginnt. Karlsruhe den 5. Jan. 1817.

Die Commission des Museums.

(3) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es werden 1000 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung, in hiesige Stadt zu leihen gesucht. Wer solche abzugeben geneigt wäre, kann das Nähere im Comptoir dieses Blattes erfahren.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Mit hoher obrigkeitlicher Erlaubniß zeigt Endesgenannte einem geehrten Publikum hierdurch ergebenst an, daß sie sowohl im gewöhnlichen Stricken als auch in der Perlenstickerey, im Weisknähen, im Weißsticken, im Perlensticken, im Gebildstopfen, im Zeichnen zur

Stickerey, im Spitzenstich und im Festnähen, jungen Mädchen Unterricht zu geben gesonnen ist, und zwar täglich von 9 bis 11 Uhr, und Nachmittags von 1 bis 5 Uhr. Karlsruhe den 6. Jan. 1817.

Philippine Wezel,  
wohnhaft bey Hutmacher Kessler  
in der langen Straße.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Großh. Badische Hofzahnarzt Hirsch Salomon, aus Adelsdorf bey Celangen, macht einem hochverehrlichen Publicum seine Ankunft dahier bekannt und empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch. Zugleich recommendirt er auch sein approbirtes Zahnpulver, welches den üblen Geruch aus dem Munde und den Zähnen vertreibt, befestigt die Zähne, und conservirt das Zahnfleisch, ohne zu befürchten, daß die Glatur der Zähne Schaden leidet. Sein Aufenthalt ist 14 Tage. Er loyrt im König von Preußen.

### Fremde vom 1. bis 6. Januar.

#### In verschiedenen heisigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Handelsmann Abraham von Kuchendorf. Hr. Handelsmann Sonntag von Mambheim. Hr. Handelsmann Eug von Neuenbürg.

Im Kreuz. Hr. Bijoutier Wiedemann von Neuschatel. Hr. von Birkel, Oberbau Director von Speyer. Hr. Spoh, Oberbau Inspector von da. Hr. Kaufmann Sonntag von Pforzheim. Hr. Kaufmann Kast v. Mannheim. Hr. Baron von Horben, Großh. Bad. Kammerherr von Konstanz. Hr. Kaufmann Plattig von Frankfurt. Hr. Kaufmann Kunze von Urach. Hr. Baumeister Dyckerhoff von Mannheim. Hr. Handelsmann Klingmann von Birgweiler. Hr. Postzeit, Handlungs-Commis von Frankfurt.

Im Darmstädter Hof. Hr. Kaufmann Rabazzi von Frankfurt. Hr. Kaufmann Wolf von Rohrbach. Hr. Kaufmann Strohm von Frankfurt. Hr. Hofrath Becker von Erkersheim.

Im Bähringer Hof. Hr. v. Eugow, k. Dänischer Rittmeister, von Baden kommend. Mad. Taufkirch von Baden. Hr. Schumacher, Theilungs-Kommissar von Offenbürg. Hr. Klett, Domänenverwalter von Radolpzhell. Hr. Fascher, Förster von Jöbblingen. Hr. Ludwig, Mechanikus von Stuttgart. Hr. Biergärtner, Posthalter von Baden.

Im Kaiser. Hr. Schneider, Partikulier von Baden. Hr. Bauwelle, Kaufmann von Rensbürg. Hr. Eug, Doctor von Gernsbach.

Im goldenen Adler. Hr. Adelman, Oberpostamts-Official von Rastadt. Mad. Sisso, Schauspielerin von Leipzig.

Im Ritter. Hr. Alfeld, Theolog von Heidelberg. Hr. Arnold, Geometer von da. Hr. Kuchel, Weinhändler von Bödingen. Hr. David Kron, Kaufmann von Rensbürg. Hr. Handelsmann Schlund von Frankfurt.

In der Sonne. Hr. Kaufmann Casparoli von Mannheim. Hr. Kaufmann Müller von Dillenburg. Hr. Kaufmann Dinkelsbühl von Mannheim. Hr. Eichtenstein, Kaufmann von Rohrheim. Hr. Pfarrer Arnold von Heilsheim.